



Geschäftsstelle / Secretary:

Horst Schneider
Rehbachstraße 58
57074 Siegen, 09. Januar 2012
Telefon 0271 - 6 12 83
Telefax 0271 - 31 35 97

E-Mail:
h_schneider.siegen@t-online.de

Visit our website: www.dagsiwi.de

Mitglieder-Information – Januar 2012

1. Grußworte des DAG-Si-Wi-Präsidenten Jörg Müller zum neuen Jahr 2012

Liebe Mitglieder und Freunde der deutsch-amerikanischen Gesellschaft Siegerland-Wittgenstein,

wenn Sie diese Zeilen in den Händen halten, hat das neue Jahr gerade angefangen und der immer wiederkehrende Jahresendstress ist überwunden. Daher ist es an der Zeit, zurück und auch nach vorne zu blicken. Im abgelaufenen Jahr habe ich häufiger zu hören bekommen, warum ich mich so mit den USA-Beziehungen beschäftige und die wenige Freizeit dafür opfere. Diese Beziehungen seien doch gar nicht mehr so wichtig. Man müsse sich doch in Zukunft mit China oder Indien beschäftigen.



Wenn man mit offenen Augen durch den Weihnachtstrubel gegangen ist, sieht man aber gerade in dieser Zeit, wie stark unsere Kultur doch von den USA geprägt wird. Als ich um die Jahrtausendwende aus den USA zurück nach Deutschland gezogen bin, wurde mein Hang zu bunt beleuchteten und geschmückten Häusern als ziemlich verrückt angesehen. Heute steht so manches deutsche Haus einem amerikanischen „Weihnachtshaus“ in nichts mehr nach und es ist fast normal. Geht man weiter in der Geschichte zurück, findet man auch die Ursprünge des bei uns heute üblichen rot gekleideten Weihnachtsmannes in den USA. Entgegen vieler Gerüchte basiert dieser aber nicht auf einer Coca Cola Werbung, sondern hat sich aus vielen verschiedenen Formen in den 20 Jahren, wahrscheinlich auf der Grundlage eines Gedichtes von Clement Moore, in den USA durchgesetzt. Erst in den 30-er Jahren hat dann Coca Cola das Motiv aufgenommen. Dies sind einige der sichtbaren Zeichen der Kulturverknüpfung. Es gibt aber noch viel mehr unsichtbare Verbindungen. Viele Weihnachtsgeschenke unterm Tannenbaum haben einen Aufkleber Made in China, aber noch viel mehr davon sind wahrscheinlich in den USA erfunden und entwickelt worden. Auch unsere Außenhandelstätigkeiten sind nach wie vor ganz stark durch die USA geprägt. Wenn in den USA eine Krise beginnt, ist diese über Nacht in Deutschland und umgekehrt. Wir können uns diesen Verbindungen also gar nicht verschließen. Hinzu kommt noch das Wollen. Der Kulturaustausch zwischen Deutschland und den USA birgt vielfältige Bereicherungen für jeden der sich damit ernsthaft beschäftigt und nicht nur Klischees nachplappert. Gespräche und Begegnungen mit Amerikanern sind immer wieder hochinteressant und einfach nur nett.



Dies bestätigen auch regelmäßig „unsere“ Studenten und Schüler, die in den USA Erfahrungen sammeln, die deren ganzes Leben prägen. Kein Austauschstudent oder Schüler kommt als der Mensch zurück als der er oder sie in das Flugzeug gestiegen ist. Für alle wurde das Leben um ein vielfaches reicher. Schon alleine um diesen jungen Menschen die Chance auf diese riesige Erfahrung zu bieten, lohnt sich das Engagement.



Sehr gut besucht: Vortrag & Diskussion Christoph von Marschall aus Washington D.C. – 02-2011
Egal ob Baseball, American Football oder Squaredance, dies sind alles Botschafter der deutsch-amerikanischen Freundschaft.

In den Mitgliederrundschreiben des letzten Jahres haben wir Sie regelmäßig auf die vielfältigen Möglichkeiten zum Besuch von deutsch-amerikanischen Veranstaltungen aufmerksam gemacht. Soweit es mir zeitlich irgendwie möglich war, habe ich diese ebenfalls besucht. Ich kann Sie daher aus eigener Anschauung nur ermuntern, die Angebote in 2012 wieder wahrzunehmen. Egal ob in München, Hamburg oder bei unseren lokalen Veranstaltungen in Siegen ich kann Ihnen persönlich garantieren, dass Sie immer sehr nette und interessante Menschen treffen. Das gleiche gilt für die Veranstaltungen der USA-orientierten Sport- und Tanzclubs im Siegerland, die wir mittlerweile gerne zu unseren Freunden zählen.

Wir werden Sie auch in diesem Jahr wieder mit Einladungen versorgen und versuchen interessante, informative und gesellige Veranstaltungen zu organisieren. Ich würde mich sehr freuen, viele von Ihnen auf der einen oder anderen Veranstaltung zu sehen und mich persönlich mit Ihnen über Amerika zu unterhalten. Gesprächsstoff gibt es fast unendlich.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen vor allem ein gesundes Jahr 2012 und dass sich möglichst viele Ihrer Träume und Wünsche erfüllen werden.

Ihr

(Jörg Müller, DAG-Präsident)

2. Zuwendungsbestätigung 2011

Zunächst etwas Formales: Als Anhang ist die Zuwendungsbestätigung unseres Schatzmeisters über Ihren Mitgliedsbeitrag 2011 zur Absetzung als Sonderausgaben in Ihrer Steuererklärung beigelegt.

Hinweis: Für Inhaber einer **E-Mail-Adresse** unter Ihnen wird diese Zuwendungsbestätigung per Briefpost **ohne weiteres Anschreiben** in Kürze an Sie zugesandt.

Für die ideelle und finanzielle Unterstützung unserer gemeinnützigen Arbeit der internationalen Völkerverständigung danken wir Ihnen herzlich! Diese Beiträge sind notwendig beispielsweise für die bilateralen d-a Studenten- und Schülergruppenaustausche, die Begleitung amerikanischer Staatsbürger „auf den Spuren ihrer Vorfahren“ im Kreis Siegen-Wittgenstein oder die Organisation des Preiswettbewerbs für qualifizierte Schülerfacharbeiten über USA-bezogene Themen und vieles andere mehr!

3. Bitte, Termin vormerken: Lesung und Diskussion mit Rednerin aus New York

Das **Amerika Haus e. V. NRW** lädt in Kooperation mit der DAG Si-Wi zu einer Lesung mit anschließendem Gespräch in deutscher Sprache von und mit **Dr. Eva C. Schweitzer aus New York** ein, die als politische und kulturelle Korrespondentin für die „DIE ZEIT“, die „Berliner Zeitung“, die „Financial Times Deutschland“ u.a. arbeitet. Das spannende Thema lautet: **„Tea Party: Die weiße Wut“**. Im Hinblick auf die kommende Wahl in den USA im November d. J. sicherlich hoch interessant und aufschlussreich!



Die Veranstaltung findet **am Dienstag, 14. Februar 2012, 19:00 – ca. 21:00 Uhr**, im Vortragsraum **des Museums für Gegenwartskunst am Unteren Schloss in Siegen** statt. Eine Einladung mit näheren Einzelheiten folgt. .../3



Wir wären Ihnen sehr dankbar, wenn Sie Freunde und Bekannte, aber auch die Lehrer/-innen ihre Schüler/innen der Politikurse u. a. und die Professoren/wissenschaftlichen Mitarbeiter ihre Studenten etc. auf diese herausragende Veranstaltung aufmerksam machen und für eine Teilnahme werben würden! Besten Dank dafür schon im Voraus!

4. Zwei Aktivitäten unserer Gesellschaft erfreulicherweise wieder reaktiviert!

➔ 1. English-speaking Circle about USA als *“Discussion Session USA”* wieder aktiv!

Wir freuen uns, dass unser Mitglied **Volker Schüttenhelm aus Wilnsdorf** künftig die Organisation der „neuen“ **Discussion Session USA** übernimmt. Das erste Treffen findet statt: **Mittwoch, 01. Februar 2012, 18:00 Uhr**, jedoch im Siegerlandzimmer der Siegerlandhalle in Siegen. Und künftig **jeden ersten Mittwoch im Monat!**

Wir bitten Sie, dafür auch im Bekannten- und Kollegenkreis etc. „die Werbetrommel kräftig zu rühren“! Lisa Krämer gebührt für ihr bisheriges Engagement für diesen Circle ein dickes Dankeschön !!!
Weitere Infos: Volker Schüttenhelm, Telefon 0271- 2 38 68 28, E-Mail: schuettenhelm@web.de .

➔ 2. Unternehmerstammtisch mit USA-Themen tagt weiter regelmäßig!

Unser Mitglied **Martin Kröckel aus Haiger**, für das **USA-Geschäft einer international tätigen Spedition zuständig**, hat sich erfreulicherweise bereit erklärt, künftig den monatlichen Unternehmerstammtisch zu organisieren. Um den vielen Unternehmern und Unternehmen in unserer exportorientierten Wirtschaftsregion mit bestehenden oder geplanten Geschäftsbeziehungen zum amerikanischen Kontinent eine Plattform zum Gedanken- und Erfahrungsaustausch in zwangloser Runde zu bieten, lädt die DAG Si-Wi wieder zu einem nächsten Unternehmerstammtisch **am Montag, 30. Januar 2012, 19:00 Uhr**, ein. Nähere Einzelheiten folgen.

Weitere Infos: Martin Kröckel, Telefon 02773- 28 01 o. 0160 49 424 74, E-Mail: mkroeckel@gmx.de .

5. USA-Summertrip mit Homestay des VDAC in den Großen Ferien 2012

Unser Kooperationspartner VDAC – Verband der Deutsch-Amerikanischen Clubs hat erneut für Jugendliche im Alter von 14 – 18 Jahren **vom 21./22. Juli bis 06./07. August 2012 eine Jugend-Begegnungs- und Bildungsreise in die USA-Oststaaten** ausgeschrieben.

Interessenten für diesen USA-Summertrip können sich informieren über den Ablauf der letzten USA-Jugendreise in 2011 unter www.vdac.de, Jugendprogramm. Auf dieser website sind auch die Ausschreibung und das Anmeldeformular für den USA-Summertrip 2012 zu finden und können heruntergeladen werden.

Anmelde- und Bewerbungsschluss: 10. 02. 2012!

Hilfreich ist eine Kopie an die DAG Si-W bei Roland Sagasser, email: r.sagasser@t-online.de . Von Fr., 17. 02. bis Mo. 21. 02. 2012 findet in Benediktbeuern ein Vorbereitungsseminar statt! Bitte, geben Sie diese Information an Ihnen bekannte Schüler/innen weiter! Danke.



6. Vortrag „Deutsche Auswanderer in den USA ... und was aus ihnen wurde“

Am 26. September 2011 informierte im Siegener Lyz unser Mitglied, Harald R. Schlechter aus Neunkirchen, interessierte Mitglieder und Gäste kenntnisreich und mit einigen Überraschungen mittels einer PowerPoint-Präsentation über erfolgreiche Amerikaner. Bekanntlich haben es Amerikaner mit deutschen Wurzeln weit gebracht, unter anderem als weltbekannte Persönlichkeiten oder Unternehmer mit global vertriebenen Produkten. Die ca. 45 – 50 Millionen Nachfahren deutscher Auswanderer haben die Vereinigten Staaten von Amerika mit ihrer Kultur, Musik, Arbeitsethik und ihrem Fleiß sowie Glauben bereichert.



7. Beim Deutsch-Amerikanischen Tag 2011 in Hamburg dabei gewesen!

Unser Dachverband VDAC – Verband der Deutsch-Amerikanischen Clubs feierte traditionell Anfang Oktober 2011 wieder den Deutsch-Amerikanischen Tag; dieses Mal in Hamburg. Im Mittelpunkt stand **die Verleihung der Lucius D. Clay-Medaille** an den Präsidenten der Amerikanischen Handelskammer in Deutschland (ChamAm), **Fred B. Irwin**, für dessen Verdienste um die deutsch-amerikanische Verständigung. Die Laudatio von MdB und langjähriger Vorsitzender der deutsch-amerikanischen Parlamentariergruppe, Hans-Ulrich Klose, und die Dankesrede mit sechs Thesen für die öffentliche Debatte in Deutschland vom diesjährigen Preisträger Fred. B. Irwin, waren Höhepunkte dieses stilvollen und aufschlussreichen Festaktes, der vom Polizeiorchester Hamburg unter Leitung einer US-Amerikanerin musikalisch begleitet wurde. Der Festsaal der Handelskammer zu Hamburg .../4



war mit über 250 Gästen aus Politik, Wirtschaft, Kultur und Gesellschaft sowie Mitgliedern -4- der ca. 30 d-a Clubs in Deutschland, **darunter sieben Mitglieder der DAG Si-Wi**, restlos gefüllt.



Außerdem wurden die Rückkehrer vom Studienjahr aus den USA begrüßt und erhielten ihre Teilnahmeurkunden. Die amerikanischen Austauschstudenten für das Studienjahr 2011/2012 wurden in Deutschland „offiziell“ begrüßt. Die deutschen und amerikanischen Austauschstudenten, darunter unsere Austauschstudentin *Julia Homann von der Uni Siegen*, nahmen an einem gemeinsamen Seminar, u. a. mit Besuch des interessanten Hamburger Auswanderermuseums „*Port of Dreams - Ballin Stadt – History of Emigration*“ an diesem abwechslungsreichen Wochenende teil.

Wir empfehlen für weitere Informationen u. a. über den d-a Tag in Hamburg einen Blick in das 36seitige VDAC-Verbandsmagazin „**gazette – November 2011 / no. 3**“ (siehe www.vdac.de), aufgelockert durch viele Farbfotos, oder ein Papierexemplar bei der Geschäftsstelle anzufordern! Die DAG Si-Wi ist auch mit einem Beitrag vertreten.

8. Stimmungsvolles und gut besuchtes Thanksgiving Dinner 2011

Zum traditionellen Thanksgiving Dinner fanden sich am 25. November 2011 (eigentlich Fourth Thursday in November) **55 Mitglieder und Gäste** im *Restaurant Pfeffermühle* in Siegen ein.

=> **Foto re.:** Rege Unterhaltung im geschmückten Spiegelsaal der Pfeffermühle
Mit Interesse wurde der bebilderte, informative Bericht **unserer zurückgekehrten deutschen Austauschstudentin, Julia Homann**, vom Studienjahr 2010/2011 an der **University of Alabama in Tuscaloosa** aufgenommen.

Zwei Schülerinnen **des Ev. Gymnasiums Siegen** berichteten interessant mit Fotos über einen bilateralen Schülergruppenaustausch von 24 Schüler/innen in den Osterferien 2011 im US-Bundesstaat Minnesota.



Mit dabei waren auch wieder die „**Blueberries**“ (American Square Dance Club), die über die Tanzregeln informierten, die „**Siegen Sentinels**“ (American Football Club) und die „**Siegen Pirates**“ (American Baseball Club/Softball Fastpick). Es wurde deutlich, dass Besuche dieser Aktivitäten lohnenswert sind!

Außerdem gab es rege und abwechslungsreiche Gespräche untereinander und auch wieder einen schmackhaften „Rosted Turkey“ mit typisch amerikanischen Beilagen.

<= **Foto – v. li.:** Hans Weisse (*Siegen Pirates*), Philip Reiche und Birgit Wichelhaus (*ASC - Siegen Sentinels*) sowie Erik Kanayama-Thorn (*Siegen Pirates*) berichteten anschaulich mit Baseballschlägern, Gloves – die „resigen“ Handschuhe zum Fangen des Baseballs, typischem amerikanischen Football u.a.m. über ihre amerikanischen Sportarten (nicht auf dem Foto der Amerikaner Jay Malone von den *Siegen Sentinels*).



9. Internet-Website www.dagsiwi.de : **Schauen Sie doch mal wieder rein!**

Sie können auf unserer Homepage die Einladungen zu unseren Veranstaltungen, aber auch zeitnah Kurzberichte in der Regel mit Farbfotos über unsere Aktivitäten lesen. Außerdem können Sie sich unter „Events“, oben in der rechten Spalte, über alle künftigen Veranstaltungstermine mit Kurzerläuterungen in den jeweils nächsten drei Monaten informieren.

10. Einige Termine zum Notieren & natürlich zum Besuchen!

- o Unternehmerstammtisch USA am Montag, 30. 01. 2012, 19:00 h, Restaurant Johanneshöhe
- o „Discussion Session USA“ am Mittwoch, 01. Febr. 2012, 18:00 h, Sila-Zimmer - Siegerlandhalle
- o Lesung & Gespräch „**Tea Party: Die weiße Wut**“ am Dienstag, 14. Februar 2012, 19:00 h,
- o DAG-Mitgliederversammlung 2012 am Montag, 16. April 2012, 18:30 Uhr. Danach öffentliche Vortragsveranstaltung um 20:00 Uhr. Einladungen erfolgen rechtzeitig.
- o Convention 2012 des VDAC vom 11. – 13. Mai 2012 in Karlsruhe
- o DAG-Preisverleihung qualifizierte Schülerfacharbeiten über USA-bezogene Themen am 20. 06. 2012

Wir freuen uns, möglichst viele von Ihnen bei unseren Veranstaltungen und Aktivitäten im Jahr 2012 zu treffen. Wir verbleiben einstweilen als Gesamtvorstand

mit freundlichen Grüßen

Ihre

*Jörg Müller Roland Sagasser Axel Theuer Horst Schneider
Gerd Alfes Jochen Eickbusch Lisa Krämer Otto Marburger Sibylle Schwarz*